



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Amb. 55. 4°
Signatur: Amb. 55. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Maria leben ist gar heilig groß vnd
 oberwiegendig heilich vnd auß
 aller maß vordig vber alle creatur
 Das ich zwelffet alt dich liebhabende sel
 Dar ein kereu müß als sie got darzu erwelt
 hat Das sie den tron besizen soll Dar im got
 mit aller seiner macht in göttlicher natur von
 en wolt vnd auß der vnd von der er mit
 aller crafft sein menschlich natur nemen wolt
 Das auch du liebhabende sel werst ein er
 welter tron gottes mit der gezirde reiner
 vnd heiliger conschuldigkeit **M**aria gots
 muter ist die aller edelste creatur dar an got
 allem sulch oberflüssig vordigheit vnd
 heiligheit gelegt hat Das sie vber trefflich
 gotes muter werden solt Das sich in nymat
 geleichen mag **S**ie ist ein kaiserin alles
 hymelreichs Ein kunigin aller erparnung
 Ein frau aller werlt Ein fürstin aller meyd
 Ein gezirde aller frauen Ein widerpringerin
 alles menschliches geslecht Ein heyl aller
 werlt Ein woyttin vnd ein helfferin der sin
 den Ein trost der engel Ein hapt der heyl
 igen Ein auß erwelte creatur vnd ein
 gang woltefallen gots Dem geleich spricht
 Gangbertus in einer predig von consere